

AR.+++JUNG+SICHER+STARTKLAR.+++



+++JUNG+SICHER+STARTKLAR.+++JU

PROJEKTBAUSTEIN

ABLENKUNG

ARBEITSHEFT

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Verkehr und
digitale Infrastruktur

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages





„Robert griff
hinter den Sitz, um
nach der Wasserflasche
zu suchen. Das Auto
lenkte leicht auf die
Gegenfahrbahn ...“

Herausgeber: Deutsche Verkehrswacht e. V. (DVW)
Budapester Straße 31, 10787 Berlin, Telefon: 030 - 516 51 05 - 0
www.deutsche-verkehrswacht.de

Projektleitung: Dr. Imke Groeneveld, DVW

Text und Konzeption: Kristin Nickel, Bundesanstalt für Straßenwesen (BASt)
Brüderstraße 53, 51427 Bergisch Gladbach

Gestaltung: Kreativ Konzept - Bonn, www.kreativ-konzept.com

Bildnachweis: Titel: Shutterstock, bbernard; S. 2 und 6: Malte Röthig

Druck: Warlich Druck Meckenheim GmbH, Am Hambuch 5, 53340 Meckenheim

© DVW und BASt, 2020

#FUERDIELIKES

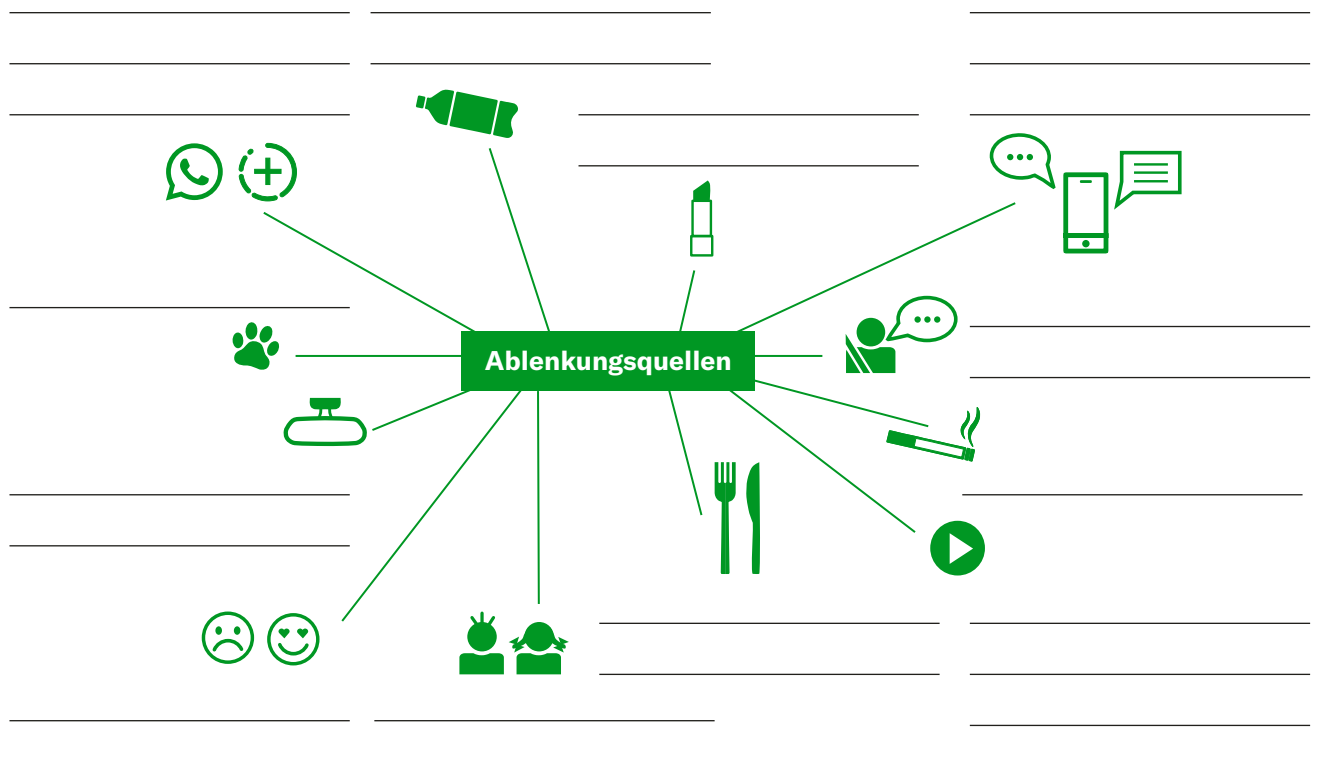
Eine kurze Nachricht im Gruppenchat, ein schnelles Foto für Social Media oder ein rascher Griff zum Burger. Das alles sind Tätigkeiten, die unsere Aufmerksamkeit binden. Doch die volle Konzentration ist gefragt, wenn wir im Straßenverkehr unterwegs sind. Auch Marie und ihre Freunde haben die Gefahr unterschätzt, die die verschiedenen Ablenkungsquellen mit sich bringen. Erfahre hier, was ihnen passiert ist, und überlege dir, welche Ablenkung am Ende die entscheidende war.

Lerne neben interessanten Fakten rund um das Thema Ablenkung im Pkw auch die Konsequenzen für Radfahrende kennen.

Ablenkungsquellen

Das Smartphone gilt als Ablenkungsquelle Nr. 1, doch ist sie bei Weitem nicht die einzige im Straßenverkehr.

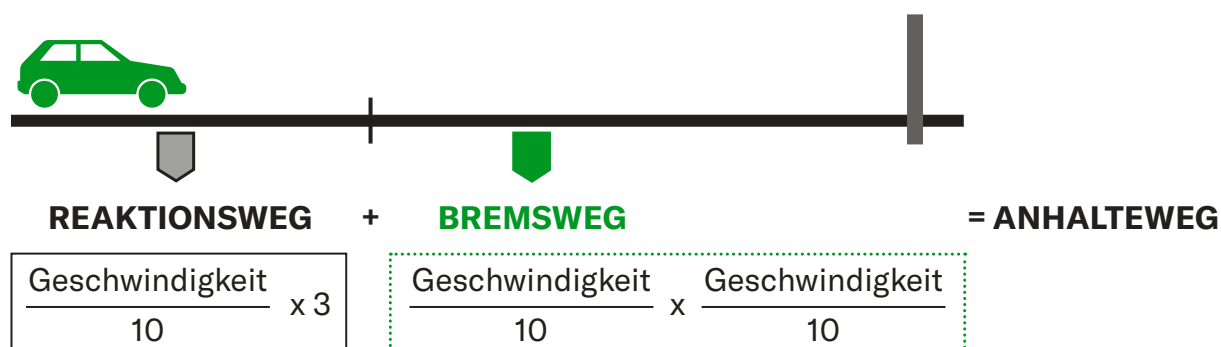
Überlege, welche Ablenkungsquellen es noch gibt. Die Symbole helfen dir dabei.



Ablenkungsfahrten = Blindfahrten!?

Bereits ein kurzes Abwenden des Blicks von der Fahrbahn kann fatale Folgen haben. Denn um in kritischen Situationen angemessen reagieren zu können, benötigst du deine volle Konzentration. Wenn du deinen Blick weg von der Straße wendest, bist du im sogenannten Blindflug unterwegs. Bereits 2 Sekunden Ablenkung bedeuten bei 50 km/h rund 30 m Blindflug.

Bedenke: Der eigentliche Anhalteweg (Reaktionsweg + Bremsweg) eines Pkw verlängert sich durch Ablenkung um ein Vielfaches. Unter Ablenkung wird später reagiert und damit der Reaktionsweg länger.



Faustformel (!) für den Blindflug:

Gefahrenere Geschwindigkeit in km/h x 3 : 10 = m in einer Sekunde

Ermittle den Blindflug

Nutze die vorgegebene Information des Ablenkungszeitraums, um den Blindflug bei 50 km/h zu ermitteln. Bringe die Blindflüge bei den verschiedenen Ablenkungsquellen anschließend in die richtige Reihenfolge.

Beginne mit dem kürzesten Blindflug. Versuche einen Vergleich für die Strecke zu finden.

Tip: Ein normaler Pkw hat eine Länge von ca. 4 m, ein großes Fußballfeld von 120 m, der Abstand zwischen den Leitpfosten beträgt auf **gerader Strecke 50 m**.

Beispiel:

1. Nummer wählen, 14 Sekunden, bei 50 km/h

$$\frac{50 \text{ km/h} \times 3}{10} = 15 \text{ m/Sek.} \rightarrow 15 \text{ m/Sek.} \times \mathbf{14 \text{ Sek.}} = 210 \text{ m Blindflug}$$

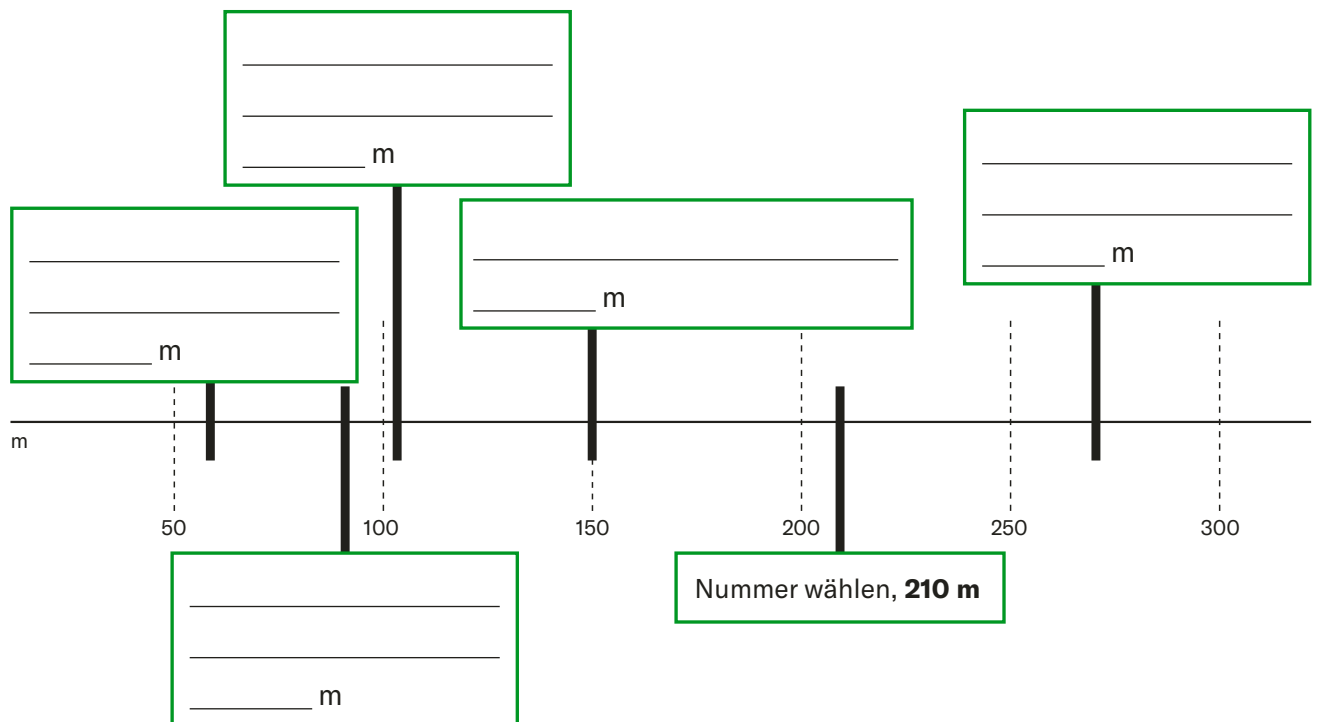
2. Smartphone entsperren, 4 Sekunden → _____

3. SMS tippen, 18 Sekunden → _____

4. Zigarette anstecken, 7 Sekunden → _____

5. Lippenstift auftragen, 10 Sekunden → _____

6. Flasche aufheben, 6 Sekunden → _____

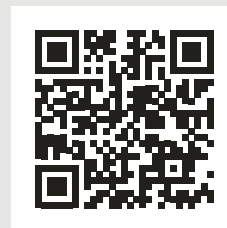
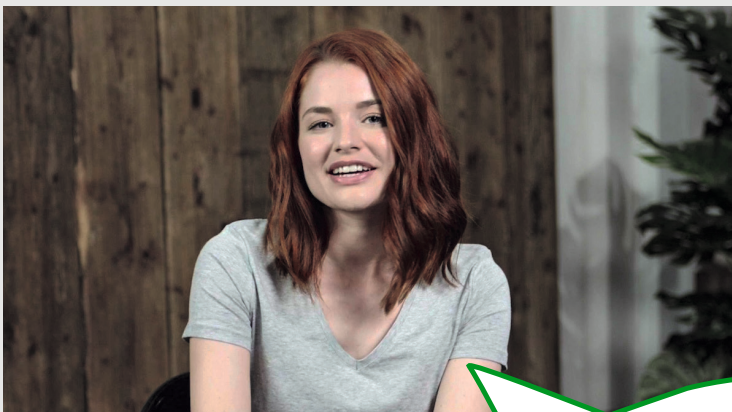


SMART IM PKW – Löse die Aufgaben

1. Bildet Gruppen (4–5 Personen) und erzählt Maries Geschichte zu Ende. Nehmt dabei Bezug auf den Titel „#FUERDIELIKES“.
2. Erstellt einen Nachrichtenbeitrag. Geht dabei auf folgende Punkte ein:
 - Aufzählung der Ablenkungsquellen in der Geschichte
 - Zuschaltung von Fachpersonal für Ablenkung im Straßenverkehr
 - Interview mit mindestens einer Person aus der Geschichte
 - Hinweis auf die Verantwortung der Mitfahrenden
 - Vorschläge für Handlungsalternativen

MARIES GESCHICHTE

Hier kannst du Maries Geschichte als Video sehen.
Halte dazu dein Smartphone mit der geöffneten App über den QR-Code.



„Das wird eine mega Party, dachten wir uns alle. Doch dass wir es gar nicht bis dorthin schaffen würden, hätte keiner gedacht.“



Mythos Multitasking

Den Blinker setzen oder in den Rückspiegel schauen sind verkehrsbedingte Ablenkungen und wichtig für unsere Sicherheit im Straßenverkehr. Doch nicht verkehrsbedingte Ablenkungen, wie z. B. die Nutzung des Smartphones, Schminken oder Essen verlangen so viel Aufmerksamkeit von der fahrenden Person, dass sie für die normale Verkehrsaufgabe nicht mehr ausreicht.

Nur täuschen wir uns oftmals selbst. Denn wir bilden uns ein, alles mitzubekommen, sind aber in Wirklichkeit abgelenkt. Mit jeder Ablenkung geben wir ein Stück unserer Aufmerksamkeit ab und können dabei nicht mehr zu 100 % konzentriert bei einer Aufgabe (dem Fahren!) bleiben.

Merke: Multitasking ist ein Mythos.



Regeln für das Begleitete Fahren ab 17 Jahren

Die Begleitperson beim Begleiteten Fahren ab 17 Jahren (BF17) muss ...

- seit mind. 5 Jahren ununterbrochen die Fahrerlaubnis der Klasse B besitzen,
- 30 Jahre oder älter sein,
- nicht mehr als 1 Punkt im Flensburger Fahreignungsregister haben.



Halte dein Smartphone mit der geöffneten App über den QR-Code und lass dir von Ralph Caspers erzählen, welche Voraussetzungen du für BF17 mitbringen solltest:



Quelle: BMVI (2020)



Fakt:

„Smombie“ wurde 2015 zum Jugendwort des Jahres gekürt. Es ist eine Zusammensetzung aus den Wörtern „Smartphone“ und „Zombie“ und beschreibt Menschen, die ihr Smartphone beim Gehen benutzen. Dabei sind sie so stark abgelenkt, dass sie ihre Umgebung kaum noch wahrnehmen.



Für Mitfahrende gilt:

**WENN DIE FAHRENDE PERSON ABGELENKT IST –
HAB KEINE SCHEU UND SAG ETWAS,
BEVOR ES ZU SPÄT IST!**

DER GRIFF INS LENKRAD IST TABU!

TKLAR.+++JUNG+SICHER+STARTKLAR

+JUNG+SICHER+STARTKLAR.+++JUN

-AR.+++JUNG+SICHER+STARTKLAR.+

www.deutsche-verkehrswacht.de

JUNG+SICHER+STARTKLAR.
ist der neue Titel für **Aktion junge Fahrer**